

Ä1 Änderungsanträge GJ Paderborn

41 Wort einfügen

"Wir lassen uns nicht von Unternehmen und ahnungslosen PolitikernInnen diktieren, [...]."

Es gibt nichts schlimmeres als wenn Politiker über etwas sprechen von dem sie offensichtlich keine Ahnung haben und darüber dann Gesetze entwerfen. Darüber hinaus steht auch im nächsten Satz Wirtschaft und Staat.

45 ff Wort ersetzen und Absatz ergänzen

"müssen" durch "sollten" ersetzen.

Dann nach dem Satz einfügen: "Um dieses Ziel zu erreichen muss die Politik die Ausgaben in die Forschung solcher Barriere freien Technologien und Methoden erhöhen, und die Umsetzung fördern statt nur fordern."

Es wäre zweifelsohne gut wenn alle Seiten Barriere frei wären, aber es sollte auf keinen Fall für sowas einen gesetzlichen Zwang geben. Dies würde zum einen den auffand für Firmen wie auch unzähligen Privatpersonen erhöhen (finanziell, zeitlich, ...) und zum anderen auch den freien Informationsfluss im Internet hindern, denn jeder(in Deutschland) müsste sich zweimal überlegen und doppelt Zeit investieren bevor er etwas online stellt. Man stelle sich als Beispiel nur mal Wikileaks vor: "Wir haben zwar ein neues Dokument erhalten dass Skandale in der Atomaufsichtsbehörde aufdeckt, wir können es aber nicht online stellen weil es den Barrierefreiheitsanforderungen nicht genügt." Das kann unmöglich Ziel der Grünen (Jugend) sein!

55 ff Absatz ergänzen

Am Ende des Abschnittes einfüge: "Alle Behördlichen Formulare sollten digital zur Verfügung stehen, so dass diese auch digital ausgefüllt und übermittelt werden können, um unnötige Papierverschwendung und Fahrwege zu vermeiden und die Arbeit für BürgerInnen zu erleichtern. Für die Sicherheit der übertragenden sensiblen Personendaten muss von Behördlicher Seite aus alles Mögliche getan werden."

Wer kennt das nicht, man muss wegen irgend einem Kleinkram zum Bürgerbüro o.ä. müht sich hin und sieht oh, ausgerechnet heute haben sie Nachmittags zu. In unserer vernetzen Welt wäre es ein leichtes Großteil des täglichen Bürokratischen Wahnsinns (Bafög, Steuererklärung, und und und) zumindest zu erleichtern indem man alles direkt online machen kann. Für Sicherheit muss dabei natürlich ohne Frage gesorgt sein.

121-123 streichen

~~"Außerdem fordern wir die Einführung eines "Daten-Verfallsdatums". Alle eingestellten Daten sollen demnach automatisch nach zwei Jahren gelöscht werden, sofern die oder der Nutzerin nicht ausdrücklich widerspricht."~~

Ein Datenverfallsdatum ist online eine technisch total bescheuerte Idee, von dem Abschnitt wird der Eindruck erweckt als ob es möglich wäre Daten aus dem Internet zu löschen - das kann man aber vergessen, es geht nicht. Der gesamte zu streichende Absatz vermittelt Naivität des Autors über die tatsächliche Funktionsweise des "Internet". Es ist VIEL wichtiger Teilnehmer des Virtuellen Raumes besser zu schulen über die Gefahren und Vorteile des Internets und den sorgsamsten Umgang mit ihren eigenen Daten. Viel schlimmer noch würde ein solches "Verfallsdatum" dazu führen dass Leute noch schludriger mit Ihren Daten umgehen nach dem Motto, "Hach das Saufffoto kann ich ja doch hochladen, in 2 Jahren wird es ja automatisch gelöscht." Das wäre trügerischer Irrglaube in ein Internet das eben nicht Vergisst, und das liegt einfach in der Natur der Sache, daran können wir nichts ändern schon gar nicht auf Nationaler Ebene.

166 ff Wort ersetzen im ganzen Abschnitt

"Computerspiele" durch "Videospiele" ersetzen.

Videospiele ist der allgemeinere und korrektere Begriff, sonst wären etwa Playstation oder Xbox Spiele nicht gemeint.

167-168 streichen

auf dem Computer

"Killerspiele" sofern es so etwas überhaupt gibt, werden nicht nur auf dem PC gespielt, ein solcher Satz vermittelt "Die haben keine Ahnung".

166 ff Abschnitt einfügen

"Videospiele sollten ihrem Inhalt nach altersgerecht eingestuft werden, dabei sollte es aber nicht Ziel sein Spiele für Erwachsene zu zensurieren, kürzen oder zu verbieten. Gewalttätige Spiele gehören nicht in Kinderhand, aber Erwachsene sollten frei sein selber zu entscheiden was sie spielen."

Selbsterklärend...

166 ff Abschnitt einfügen

"Zudem fordern wir die Einführung des Europaweit Einheitlichen Alterseinstufungssystem PEGI (Pan European Game Information) um den deutschen extra weg, die USK (Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle) abzulösen."

Wenn wir als die Grüne Jugend wirklich Gamer davon abhalten wollen die Piraten zu wählen sondern stattdessen uns, dann müssen wir auch sowas fordern, auch wenn es nicht einfach ist mal so das Jugendschutzgesetz zu ändern, aber es wäre mal an der Zeit auch dort zu reformieren. Wieso sind denn deutsche Kinder und Jugendliche so erheblich besser zu schützen als unsere Europäischen Nachbarn, sind unsere Kinder wirklich so viel anfälliger... Zudem ist es in unserer Europegeprägten Welt auch durchaus sinnvoll einheitliche Richtlinien für so etwas zu haben.

196-197 streichen

~~"Jugendgefährdende Inhalte müssen deutlich sichtbar mit einem FSK-Siegel gekennzeichnet werden, welches mit den angewandten Kindersicherungen kompatibel ist."~~

Dieser Satz schreit wieder nach Naivität des Autors, es wäre vielleicht schön so etwas zu haben es geht aber total an der Realität des Internets vorbei. Selbst wenn so etwas in Deutschland eingeführt würde, dann geht der (ja in der Regel nicht dumme) Jugendliche einfach zu www.Jodel-Games.at (Österreich, link Ausgedacht) um sich seine Ladung "Jugendgefährdender Inhalte" abzuholen. Man kann Kinder, Jugendliche, Alte Leute, im Prinzip niemandem im Internet schützen indem man so einen Quatsch einführt, schon gar nicht durch Nationale Gesetze. Es ist ein Irrglaube zu denken man könnte das Internet zu einem Kinderfreundlichen Platz verwandeln, egal welche eingriffe man vornimmt. Auch hier ist es wieder VIEL wichtiger Leute im vernünftigen Umgang mit dem Internet zu schulen anstatt dämliche Logos auf internetseiten zu packen. Wenn ein 13 Jähriger Softporn finden will, dann findet er ihn auch. und solche Regelungen würden nur dazu führen dass sich Eltern wohlfühlen können, denn "Meinem Kind kann ja online nix passieren, da sind ja überall bunte ab 18 Schilder".